

FÖRDERVEREIN

Kath. Gemeinde Seliger Nikolaus Groß Grumme e.V.

Protokoll der 44. Vorstandssitzung vom 11.09.2013

Teilnehmer: Dr.Christian Amann, Marcus Brauckhoff , Maria Brüggestrath,
Andrea Reher, Fabian Rips, Pastor Stephan Scheve (zeitweise),
Andreas Stratemeyer,
Entschuldigt: Mechthild Wilhelmus

Zeitweise anwesende Vertreter des Gemeinderates:
Anke Miesen, Torsten Brüggestrath

TOP 1: Genehmigung des Protokolls

Protokoll der 43.Sitzung vom 24.04.2013

Zum Protokoll der 43.Sitzung vom 25.06.2013 wird angemerkt, dass bei TOP 4 die Jahreszahl der Steuererklärung geändert werden muss. Es handelt sich um die Steuererklärung 2012 und nicht 2011. Ansonsten wird das Protokoll Nr. 43 von den Mitgliedern des Vorstands genehmigt. Nach Änderung der Jahreszahl wird es durch Herrn Fehr zeitnah ins Internet gestellt.

TOP 2: Förderanfragen

Erneuerung der Gemeindegüche im Gemeindezentrum Seliger-Nikolaus-Groß

Zur heutigen Sitzung sind Frau Miesen und Herr Brüggestrath als Vertretung des Gemeinderates zur Sitzung erschienen. Frau Miesen ist aktiv tätig im Küchen-Arbeitskreis und hat das Projekt im Detail dem FÖV-Vorstand vorgestellt. Sie berichtet über die Vorgehensweisen des extra eingerichteten Arbeitskreises zur Planung, Angebotseinholung und Entscheidungsfindung bzgl. der anstehenden Küchenerneuerung. Zu dem erläutert sie anhand von vorgelegten vergleichbaren Angeboten, Kalkulationen sowie professionellen Fotomontagen bzw. Zeichnungen , wie die neue Küche am zweckmäßigsten und kostengünstigsten gestaltet und eingebaut werden könnte. Der Küchenarbeitskreis favorisiert das Angebot der Firma Sternemann aus Bochum. Das Angebot der Firma RB Küchenbau aus Hamminkeln erfüllt nicht alle notwendigen Kriterien und Anforderungen und kommt aufgrund dessen nicht in Frage.

Die Gründe hierfür werden von Frau Miesen explizit erläutert. Das Angebot der Firma Sternemann erweist sich als das kostengünstigste. Zudem ist die Firma ortsansässig innerhalb der Pfarrei, was für mögliche nachträgliche Nachbesserungsarbeiten o.ä. von enormen Vorteil wäre. Außerdem bietet die Firma Sternemann neben standardisierten Maßen auch individuelle Lösungen an, sodass der begrenzt zur Verfügung stehende Küchenraum optimal und zweckorientiert ausgenutzt werden kann.

Es wird mit einem Kostenbetrag von ca. 12.000 € für das Küchenangebot der Firma Sternemann gerechnet, wobei hier noch mit einigen kleinteiligen Änderungen bzw. Ergänzungen gerechnet wird, welche bisher noch nicht abschließend im Angebot berücksichtigt werden konnten. Zudem werden noch weitere Kosten für Renovierungsarbeiten und neue, flache Heizkörper anfallen. Insgesamt stellt der Küchenarbeitskreis einen zu finanzierenden Gesamtkostenbetrag von ca. 15.000 € in Aussicht. Frau Miesen und Herr Brüggestrath verlassen nach dieser Projektvorstellung die laufende FÖV-Sitzung.

Im Anschluss beraten die Anwesenden die Sachlage und kommen zu der Feststellung, dass der Küchenarbeitskreis in ausreichendem Maße vergleichbare Angebote eingeholt und diese im Detail geprüft hat. Der Arbeitskreis hat im Laufe der Entscheidungsfindung die anderen Gemeinschaften in den Prozess mit eingebunden und zu genüge informiert. Nach vorliegenden Informationen wird der Gemeinderat sich zur Hälfte an den Kosten beteiligen. Die Vorstandsmitglieder sind der Auffassung, dass der Förderverein die andere Hälfte der Kosten finanzieren sollte. Der Vorstand beschließt einstimmig, dass der FÖV einen Festbetrag von 7.500 € für die Finanzierung der Küchenerneuerung zur Verfügung stellt. Für den Fall, dass die Kosten den Betrag von 15.000 € überschreiten sollten, wird sich der FÖV nochmals mit der Sachlage auseinandersetzen, um ggf. den Finanzierungsrahmen anzupassen.

In diesem Zusammenhang wird die Frage nach der organisatorischen und rechnungstechnischen Abwicklung aufgeworfen.

Zwei Vorschläge werden erörtert:

1. Vorschlag: Die Rechnung wird dem FÖV ausgestellt, dieser tritt in Vorleistung über den Gesamtbetrag, der Gemeinderat zahlt anschließend seinen Anteil an den FÖV.
2. Vorschlag: Der FÖV übergibt seinen anteiligen Betrag von 7.500 € an den Gemeinderat, zur weiteren Verwendung.

Das Verfahren des 2.Vorschlags wird von den Anwesenden favorisiert. Herr Dr.Amann wird zur abschließenden Klärung in dieser Angelegenheit weitere Informationen bei den zuständigen Gemeinderatsmitgliedern einholen.

Zaunelemente auf der Kirchenmauer

Herr Rips hat im Vorfeld der Sitzung die Vorstandsmitglieder per mail über die Zusage des Denkmalamtes zu den geplanten Zaunelementen informiert. Es handelt sich um eine einfachere Version als ursprünglich angedacht, so dass dadurch die Kosten im Vergleich zum ursprünglichen Plan deutlich gesenkt werden konnten. Es werden mit Kosten unter 2.000 € netto gerechnet. Herr Rips berichtet weiterhin über die Schwierigkeit, von der beauftragten Firma eine entsprechende Auftragsbestätigung zu erhalten. Der Auftrag wurde am 19.07.2013 innerhalb der Bindungsfrist durch Herrn Rips erteilt. Trotz mehrmaliger telefonischer Nachfragen wurde von Seiten der Firma eine Bestätigung des Auftrags stets in Aussicht gestellt. Jedoch liegt bis zum heutigen Sitzungstermin keine Bestätigung vor. Herr Rips wird weiterhin den Sachstand beobachten. Ein konkreter Termin zur Umsetzung des Vorhabens liegt bisher noch nicht vor.

Aufarbeitung Kirchenbänke (Fronten)

Herr Brauckhoff berichtet über das Vorliegen einer Auftragsbestätigung von Seiten der Firma Holz und Form. Eine konkrete Terminabsprache zur Durchführung der Arbeiten steht noch aus. Der Arbeitsbeginn wird voraussichtlich nicht vor Ende Oktober sein.

Aktuelle Situation: Fehlende Chorleitung

Aus ganz aktuellem Anlass berichtet Herr Rips über die neue Situation beim Kirchenchor, der seit dem 10.09.2013 faktisch keine Chorleitung mehr hat. Die bisherige Leitung steht dem Chor ab sofort nicht mehr zur Verfügung. Möglicherweise wird eine Bitte um finanzielle Unterstützung des Kirchenchores an den Förderverein herangetragen. Dies ist bis zum Zeitpunkt der heutigen Sitzung noch nicht konkret erfolgt und bleibt daher abzuwarten. Trotzdem diskutieren die Anwesenden die Sachlage und mögliche Schritte des FÖV bzgl. einer Förderung des Chores. Dabei wird aber festgestellt, dass derzeit keine bzw. nicht genügend aussagekräftige Informationen vorliegen, um konkrete Zusagen für eine langfristige Lösung in Aussicht zu stellen. Hier bedarf es noch intensiver Sachaufklärung mit den Verantwortlichen des Chores bzw. der Pfarrei.

Eine kurzfristige finanzielle Hilfe durch den FÖV zur Aufrechterhaltung des geplanten Weihnachtsprojektes im Dezember 2013 können sich die Vorstandsmitglieder grundsätzlich vorstellen. Aber auch hier müssen erst noch detaillierte Informationen von Seiten des Chores eingehen. Eine anschließende kurzfristige Verständigung und Abstimmung der Vorstandsmitglieder per mail hinsichtlich der finanziellen Förderung zur Erhaltung des Weihnachtsprojektes wird von den Sitzungsteilnehmern befürwortet.

TOP 3: SEPA - Umstellung

Frau Brüggestrath und Herr Rips berichten von ihrem Besuch bei der Sparkasse. Eine neue Sparkassen-Software ist bestellt und muss als Update auf den PC gezogen werden. Anschließend werden sämtliche Daten automatisch umgestellt und sind SEPA-konform.

Zwei Wochen vor der erstmaligen Abbuchung nach SEPA-Bedingungen sind alle Zahler darüber zu informieren. In der Sitzung wird vereinbart, dass im Rahmen der Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014 alle Mitglieder des Fördervereins über die anstehende SEPA-Umstellung schriftlich unterrichtet werden. Zwei Ausnahmen mit monatlichem Einzug der Beiträge gibt es. Diese beiden Mitglieder werden in entsprechend früherer Zeitspanne schriftlich benachrichtigt.

TOP 4: Steuererklärung, Gemeinnützigkeit, Mitgliederzahl

Steuererklärung 2012

Die Situation ist gegenüber der letzten Sitzung unverändert. Beim Finanzamt wurden alle notwendigen und geforderten Unterlagen fristgerecht eingereicht. Der Steuerbescheid 2012 von Seiten des Finanzamtes bleibt abzuwarten.

Gemeinnützigkeit

Die Gemeinnützigkeit des Fördervereins wurde am 04.12.2012 durch das Finanzamt bestätigt. Es liegen keine neuen Informationen vor.

Mitgliederzahl

Die Mitgliederzahl beläuft sich unverändert auf 169 Mitglieder.

TOP 5 :Sonstiges

Nächster Termin

Die nächste reguläre Sitzung des Fördervereins findet am Mittwoch, den **06.11.2013**, um **20:00 Uhr** im Gemeindezentrum statt.

Andrea Reher
-Schriftführerin-

Dr. Christian Amann
-Vorsitzender des Fördervereins-